

Verbundkatalog Kalliope

Emden, Katy

London, 1949-02-09

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Katy Emden.
32 Brook Lodge
London N W 11.
England.

9. Febr. 49

Lieber Du!

Am 21 ten hast Du Geburts-
tag. Mein Herz wird bei Dir
sein, in Liebe, in Sehnsucht
o Freundschaft, mit vielen
vielen guten Gedanken für Dich
o für alle die Du lieb hast.
Möge Dein neues Lebensjahr
recht glücklich sein. Ich hoff-
e Du bist gesund, hoffe Du
Rausch schaffen o bist Du
selbst, trotz der heuligen Zeit.
Ich sehe Dich vor mir o bin

glücklich. Auch, wenn ich
schreie, bin ich bei Dir.
Dein neues Buch ist immer
hier angekommen o ich könn-
te es mir hier nicht beschaf-
fen. Ist es sehr im bescheidenen
wenn ich Dich darum bitte?
Bücher kann man jetzt he-
runden. Ich wäre so glück-
lich damit!

Ist es wahr, daß es 3 Jahre
her sind seit Deinem Besuch
auf dem Schilcherhof? Wie
selig war ich dann als mit
Dir o wie nah waren wir
uns. Sollte der letzte Kuß ein
Abschied sein für immer?

Fast sieht es so aus.
An einem Besuch auf dem
Schilcherhof ist vorläufig
nicht zu denken. - Mir geht
es gut. Aber das letzte Jahr
war sehr schwer für mich,
denn Kauer war anhaltend
krank, lag 3 mal im Hos-
pital mit argen Schmerzen.
Die von der Blase kamen,
er wurde im November ope-
riert. Halbtot kam er nach
Hause. Wir pflegten & pfleg-
ten, bis Kate auch mit
den Nerven zusammenbrach.
Jetzt sind beide nach Gross-
Gefahren. Sie erholen sich gut.

Ich zog so lange zu einem
Kneffe, einem ziemlich un-
schicklichen Fisch, der hier
ein Haus besitzt, Jüngge-
selle & Tierarzt ist! Na ja,
ich habe mich, glaube ich im
Leben schon oft gewandelt.
Schreibe mir bitte nach Brook
Lodge. In 10 Tagen bin ich wie-
der dort. Und nun sollte ich Dir
von London, von England er-
zählen, aber ich denke mit
Das interessiert Dich nicht, denn
alles ist & bleibt äußerlich.
Die Freunde bin & bleibe ich
derselbe & habe immer noch
das junge Herz, das Dir gehört.

In Liebe

Deine
Katy